

Sichern des Ordners 'System Volume Information'

Selbstverständlich kann der NetWorker ein ganzes Windows Volume auch in ein anderes Verzeichnis wiederherstellen. Das macht die Auswahl beim Browsen sehr einfach.

Allerdings gehört zu jedem Volume auch immer der Ordner *System Volume Information* dazu - er ist hier jedoch eigentlich überflüssig, da er ja von dem gesicherten Volume stammt.

Das eigentlich Problem zeigt sich erst später wenn Sie das Verzeichnis wieder löschen wollen ohne die Platte neu formatieren zu wollen - der Ordner *System Volume Information* ist dann nämlich gesperrt. Um dies zu korrigieren, müssen Sie erst mit einem Admin Account die Kontrolle über ihn erlangen. Dies erreichen Sie mit dem Windows Befehl zur Kontrolle der Zugriffslisten (*cacls* bzw. *icacls*), z.B. so:


```
D:\>cacls "D:\_restore_test\D\system volume information" /E /G //
admin_account:F
processed dir: D:\_restore_test\D\System Volume Information

D:\>
```

Danach ist auch das Löschen des Ordners *System Volume Information* möglich.

Beim Aufruf der Hilfe erhalten Sie jedoch auch den klaren Hinweis, daß dieser Befehl eigentlich veraltet ist:

```
D:\>cacls /h
```

NOTE: Cacls is now deprecated, please use Icacls. 

Displays or modifies access control lists (ACLs) of files

```
CACLS filename [/T] [/M] [/L] [/S[:SDDL]] [/E] [/C] [/G user:perm]
  [/R user [...]] [/P user:perm [...]] [/D user [...]]
filename          Displays ACLs.
/T                Changes ACLs of specified files in
                  the current directory and all subdirectories.
/L                Work on the Symbolic Link itself versus the target
/M                Changes ACLs of volumes mounted to a directory
/S                Displays the SDDL string for the DACL.
/S:SDDL           Replaces the ACLs with those specified in the SDDL string
                  (not valid with /E, /G, /R, /P, or /D).
/E                Edit ACL instead of replacing it.
```

.....